



ZDH

ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS

Zentralverband
des Deutschen Handwerks
Frau Ute Aschenbrenner
Mohrenstr. 20/21

10117 Berlin

Fax: 030 / 206 19 - 59 262

Fragebogen 2008 zur Unternehmensfinanzierung und zum Bankenverhalten

20 / 11 /

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Themen Finanzierung und Bankenverhalten haben für viele Unternehmen eine steigende Bedeutung, die sich nicht ausreichend in der politischen Diskussion widerspiegelt. Ursache für Verharmlosungen auf der einen und Übertreibungen auf der anderen Seite ist der Mangel an verlässlichen Daten zur tatsächlichen betrieblichen Praxis. KfW und Wirtschaftsverbände haben sich deshalb zum Ziel gesetzt, die Diskussion durch die Erhebung und Bereitstellung entsprechender Informationen zu versachlichen.

Wir möchten Sie bitten, uns dabei durch die Beantwortung dieses Fragebogens zu unterstützen. Wir wollen mit Ihrer Hilfe dazu beitragen, dieses enorm wichtige Thema in den Mittelpunkt der politischen Diskussion zu rücken. Selbstverständlich werden die erhobenen Daten strikt anonym ausgewertet.

Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung!

A Angaben zum Unternehmen

1. Rechtsform	<input type="checkbox"/> Einzelunternehmen	<input type="checkbox"/> Personengesellschaft (auch GmbH & Co KG)	<input type="checkbox"/> GmbH
	<input type="checkbox"/> AG	<input type="checkbox"/> Sonst. Kapitalges. (KGaA)	
	Andere <input type="text"/>		
2. a) Jahr der Gründung (erstmalige Aufnahme des Geschäftsbetriebs)	<input type="text"/>	b) Jahr des letzten Rechtsformwechsels/ Jahr der letzten Fusion	<input type="text"/>
3. a) Hat es in Ihrem Betrieb in den letzten 5 Jahren einen Eigentümerwechsel gegeben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	b) Wird es voraussichtlich in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Unternehmen zu einem Eigentümerwechsel kommen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4. Umsatz im Jahr 2007 in EURO	<input type="text"/>	EUR	davon im Ausland getätigt <input type="text"/> %
5. Beschäftigte (einschl. aktiv tätige Inhaber; im Jahresdurchschnitt 2007)	<input type="text"/>	davon 400 EUR-Kräfte (sog. Minijobs)	<input type="text"/>
6. Branche (nur ein Kreuz; bei mehreren Sparten: diejenige, in der der größere Teil des Umsatzes erzielt wird)	<input type="checkbox"/> Verarbeitendes Gewerbe	<input type="checkbox"/> Bau	<input type="checkbox"/> Einzelhandel
	<input type="checkbox"/> Groß- und Außenhandel	<input type="checkbox"/> Dienstleistungen	
	Andere Branche/ genauere Angabe <input type="text"/>		
7. Ist Ihr Betrieb in die Handwerksrolle eingetragen?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	
8. Hauptsitz des Unternehmens (Bei Auslandsunternehmen bitte Hauptsitz des deutschen Zweiges)	Bundesland: <input type="text"/>		
9. Betreiben Sie eigene Forschung und Entwicklung?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	10. Wenn ja: Wie viel Prozent des Umsatzes setzen Sie für F&E ein? <input type="text"/> %

B Bankenverhalten

- Bankverbindung(en)

11. Bei welcher Art von Kreditinstituten haben Sie zurzeit Ihre **Hauptbank**verbindung(en)? (mehrere Antworten möglich)

Private Geschäftsbank
(z.B. Commerzbank, Deutsche Bank,
Dresdner Bank, etc.)

Sparkasse/Landesbank

Genossenschaftsbank
(Volksbank/Raiffeisenbank)

Andere

- Kreditaufnahme/Beratung

12. Wie hat sich die Kreditaufnahme bei Kreditinstituten für Sie in den vergangenen 12 Monaten in der Tendenz entwickelt?

Leichter geworden

Gleich geblieben

Schwieriger geworden

13. Wie hat sich im Zusammenhang mit Ihrer Kreditaufnahme folgendes entwickelt:

a) Zinsen

Gestiegen

Unverändert

Gesunken

b) Anforderungen der Bank an die Dokumentation des Vorhabens

c) Anforderungen der Bank an die Offenlegung von Geschäftszahlen
und -strategien

d) Geforderte Kreditsicherheiten

e) Bearbeitungs- bzw. Entscheidungsdauer bei Kreditanträgen

Verbessert

Unverändert

Verschlechtert

f) Klima in der Firmenkundenbetreuung
(z. B. Anzahl der Filialen, Ansprechpartner)

g) Andere

14. Mein Unternehmen hat Probleme, überhaupt noch Kredite (selbst zu ungünstigeren Konditionen) zu erhalten.

Ja

Nein

15. Haben Sie Kenntnis davon, dass einer Ihrer Kredite in den letzten 12 Monaten an eine andere Bank/einen Dritten verkauft wurde?

Nein (weiter mit Frage 17)

Ja

16. Wenn ja, wie bewerten Sie den Verkauf?

Zustimmung

Ablehnung

Weiß nicht

17. Wie hat sich die Beratungsqualität Ihrer Hausbank im letzten Jahr entwickelt?

Hat sich verbessert

Ist gleich geblieben

Hat sich verschlechtert

18. Wie hat sich folgendes entwickelt:

Gestiegen

Unverändert

Gesunken

a) Zeitaufwand des Betreuers für Beratung

b) Häufigkeit des Wechsels des Ansprechpartners

d) Anzahl der Beratungsleistungen

Verbessert

Unverändert

Verschlechtert

c) Klima im Beratungsgespräch

e) Sonstiges

19. Erhalten Sie von Ihrer Bank genügend Beratungsleistungen hinsichtlich der Finanzierung?

Ja

Nein

20. Lassen Sie sich auch von jemand anderem beraten?

Nein

Ja, und zwar

Steuerberater

Unternehmensberater

Verband

andere, und zwar

IHK/HWK

Förderinstitut

- Bonitätseinschätzung (Rating und Scoring)

21. a) Haben Sie ein Rating/Scoring von einem Kreditinstitut („internes Rating“)? Ja Nein weiß nicht
- b) Haben Sie ein Rating von einem externen Anbieter („externes Rating“)? Ja Nein weiß nicht
22. Kennen Sie die Kriterien, die Ihre Bank Ihrer Bonitätsprüfung, dem Rating bzw. dem Scoring, zugrunde gelegt hat und die damit die Basis für die Kreditentscheidungen sind? Ja Nein
23. Kennen Sie Ihre Rating-/Scoringnote bzw. -Einstufung?
- Ja, und zwar
- Nein, weil
- das Kreditinstitut mir die Note auch auf Nachfrage nicht mitgeteilt hat
 - das Kreditinstitut mich nicht geratet hat
 - ich mich nicht erkundigt habe
 -
24. Falls Sie Ihre Rating-/Scoringnote kennen, wie hat sich Ihre Rating-Note bzw. -Einstufung in den letzten 12 Monaten entwickelt?
- Verbessert Nicht verändert Verschlechtert Weiß nicht
25. In welcher Form erfolgte die Kommunikation Ihrer Bank über Ihre Ratingeinschätzung?
- Gar nicht Die Ratingeinschätzung (Note) wurde mir genannt
- Die Ratingeinschätzung (Note) wurde mir schriftlich mitgeteilt Die Ratingeinschätzung (Note) wurde mir in einem Gespräch näher erläutert
- Die Ratingeinschätzung (Note) wurde mir in einem Gespräch näher erläutert und es wurden ggfs. Verbesserungsmaßnahmen genannt Die Ratingeinschätzung (Note) wurde mir in einem Gespräch näher erläutert; ggfs. Verbesserungsvorschläge genannt und deren Auswirkungen auf das Rating quantifiziert
26. Welche Erwartungen haben Sie an eine künftige Ratingkommunikation mit Ihrer Bank?
- Es kann so bleiben wie es ist Ich wünsche mir eine detaillierte Darstellung der Ratingeinschätzung
- Ich wünsche mir eine schriftliche Bestätigung der Bank über die getroffene Ratingeinschätzung Ich wünsche mir das Aufzeigen von Verbesserungsmöglichkeiten für meine Ratingeinschätzung
- Sonstiges, und zwar:

- Investitionen und Investitionsvorhaben

27. Haben Sie in den letzten 12 Monaten Investitionsprojekte durchgeführt? Ja Nein (weiter mit Frage 30)
28. Wenn ja, was war Ihr Hauptziel, das Sie mit den Investitionsvorhaben verfolgten?
- Erweiterungsinvestitionen (Ausweitung der Produktionskapazität, zusätzliche Verkaufsfläche, Umsatzsteigerung etc.) Kostensenkung/Rationalisierung Reine Ersatzinvestitionen Nachfolgeregelung/Übernahme
- Forschung/Entwicklung Sonstiges Ziel
29. Wie hoch war das Gesamtvolumen Ihrer Investitionen? EUR
30. Wie hat sich Ihr Investitionsvolumen im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?
- Gestiegen Unverändert geblieben Gesunken
31. Planen Sie in den kommenden 12 Monaten Ihre Investitionen ...
- zu erhöhen unverändert zu lassen zu senken
32. Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine **geplante** Investition nicht tätigen können?
- Ja, aufgrund der schlechten Wirtschaftslage Ja, aufgrund von Finanzierungsschwierigkeiten Nein

33. Wenn Sie ein Investitionsprojekt durchgeführt haben bzw. durchführen wollten: Haben Sie dazu einen Bankkredit beantragt? Ja Nein (weiter mit Frage 38)
34. Wenn ja (mehrere Antworten möglich):
 Kontokorrentkredit (auch Ausweitung) mittelfristiger Kredit (2–4 Jahre) langfristiger Kredit (5 Jahre und länger)
35. Wurde Ihnen in den letzten 12 Monaten ein bei einer Bank oder Sparkasse beantragter Investitionskredit abgelehnt? Ja Nein (weiter mit Frage 38)
36. Wenn ja, mit welcher Begründung? (mehrere Antworten möglich)
- Investitionsvorhaben überzeugte inhaltlich nicht Investitionsvorhaben zu risikoreich Formale Darstellung des Vorhabens überzeugte nicht Unzureichende Sicherheiten
- Zu niedrige Eigenkapitalquote des Unternehmens Zu geringe Rentabilität des Unternehmens Veränderte Geschäftspolitik der Bank
- Sonstige Gründe
37. Konnten Sie trotz abgelehntem Investitionskredit das Vorhaben dennoch durchführen?
 Ja, vollständig und ohne Verzögerung Ja, aber (Mehrfachnennungen möglich) Nein
 mit Verzögerung
 in geringerem Umfang

– Fördermittel

38. Haben Sie in den vergangenen zwölf Monaten Förderkredite oder öffentliche Hilfen für Investitionen oder Unternehmensfinanzierung **beantragt oder erhalten**? Ja, beantragt Ja, erhalten Nein, weder noch (weiter mit Frage 40)
39. Wenn ja, welche?
- | | Förderkredit | | Mezzanine-/Beteiligungskapital | | Bürgschaft | | Zulagen/Zuschüsse | |
|----------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | Beantragt | Erhalten | Beantragt | Erhalten | Beantragt | Erhalten | Beantragt | Erhalten |
| a) KfW-Mittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Fördermittel der Bundesländer | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) EU-Mittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Andere Förderung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
-

C Unternehmensfinanzierung

40. Wie hoch ist Ihre Eigenkapitalquote (Eigenkapital gemessen an der Bilanzsumme)? %
41. Wie hat sich Ihre Eigenkapitalquote in den letzten 12 Monaten entwickelt?
 Gestiegen Gleich geblieben Gefallen
42. Planen Sie eine Erhöhung Ihrer Eigenkapitalquote?
 Ja, und zwar durch (mehrere Antworten möglich)
 eine stärkere Einbehaltung von Gewinnen eine Erhöhung eigener Einlagen Aufnahme neuer Gesellschafter mezzanine Finanzierungsformen (z. B. Nachrangdarlehen, stille Beteiligungen)
- andere
- Nein
 Eigenkapitalquote ist angemessen Sehe keine Möglichkeit zur Erhöhung

Vielen Dank für Ihre Mühe!